

Eva Müller

# Ikonisches Wissen

Deutsche Geschichte in italienischen Schulbüchern und  
das staatliche Bildungswesen im 20. Jahrhundert



Nomos

Würzburger Universitätsschriften  
zu Geschichte und Politik

Herausgegeben von  
Harm-Hinrich Brandt  
Peter Hoeres  
Hans-Joachim Lauth  
Gisela Müller-Brandeck-Bocquet  
Rainer F. Schmidt  
Paul-Ludwig Weinacht

Band 18

Eva Müller

# Ikonisches Wissen

Deutsche Geschichte in italienischen Schulbüchern und  
das staatliche Bildungswesen im 20. Jahrhundert



**Nomos**



Onlineversion  
Nomos eLibrary

**Die Deutsche Nationalbibliothek** verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Zugl.: Würzburg, Univ., Diss., 2019

u.d.T.: „Deutsche Geschichte aus italienischer Sicht. Historisches Schulbuchwissen und das staatliche Bildungswesen im 20. Jahrhundert“

ISBN 978-3-8487-6698-7 (Print)

ISBN 978-3-7489-0755-8 (ePDF)

1. Auflage 2020

© Nomos Verlagsgesellschaft, Baden-Baden 2020. Gedruckt in Deutschland. Alle Rechte, auch die des Nachdrucks von Auszügen, der fotomechanischen Wiedergabe und der Übersetzung, vorbehalten. Gedruckt auf alterungsbeständigem Papier.

## Danksagung

Einige Menschen und Institutionen haben mich bei der Arbeit an meiner Dissertation unterstützt, allen voran mein Doktorvater, Herr Prof. Dr. Wolfgang Altgeld. Er hat mich als Studentin, Lehrassistentin und Doktorandin durchgehend gefördert und meine Arbeit in herausragender Weise betreut, wofür mein herzlicher Dank eigentlich nicht ausreicht. Weiterhin gilt mein besonderer Dank Herrn Prof. Dr. Rainer F. Schmidt für die Übernahme des Zweitkorrektors und Herrn Prof. Dr. Peter Hoeres, vor allem für seine Unterstützung bei der Veröffentlichung meines Buches.

Ich bedanke mich weiterhin herzlich für die Unterstützung durch das Deutsche Historische Institut in Rom, die Förderung durch ein Stipendium und die Beratung durch die dortigen Experten, besonders durch den Direktor, Herrn Prof. Dr. Martin Baumeister, und den stellvertretenden Direktor, Herrn PD Dr. Lutz Klinkhammer. Ebenso bin ich dem Georg-Eckert-Institut für Schulbuchforschung in Braunschweig und seinen Mitarbeitern verpflichtet. Auch hier bedanke ich mich für die Förderung durch ein Stipendium. Mein Dank gilt weiterhin Frau Prof. Dr. Anna Ascenzi und ihren Mitarbeitern für die freundliche Aufnahme und Beratung am Centro di documentazione e ricerca sulla storia del libro scolastico e della letteratura per l'infanzia in Macerata. Beraten haben mich dankenswerterweise weiterhin Herr Prof. Dr. Luigi Cajani von der Universität Roma I „La Sapienza“, Frau Prof. Dr. Martha Kleinhans und, was die Veröffentlichung betrifft, auch die Vorsitzende der Arbeitsgemeinschaft für die Neueste Geschichte Italiens, Frau Prof. Dr. Gabriele Clemens. Herzlich habe ich weiterhin den Mitarbeitern der von mir besuchten Archive und Spezialbibliotheken in Rom, Berlin und Braunschweig und den freundlichen Mitarbeiterinnen des Nomos-Verlags zu danken.

Schließlich bedanke ich mich bei meinen heimischen und römischen Freunden, die diesen Weg über lange Strecken mit mir beschritten und zu einem wirklichen Vergnügen gemacht haben. Ich danke weiterhin meinem Mann, dessen vorbehaltloser Unterstützung ich mir stets sicher sein konnte, und meiner Familie. Für mich geht eine persönlich und intellektuell bereichernde Phase mit zahlreichen Aufenthalten in meinem Lieblingsland zu Ende, die ich nicht missen möchte. Wilhelm Heine zitierend

*Danksagung*

bleibt mir anzumerken: Es war mir „eine Lust, in den Italiänischen Bibliotheken herum zu wühlen.“<sup>1</sup>

---

1 So heißt es im „Vorbericht zur ersten Auflage“ des Romans „Ardinghello und die glückseligen Inseln“ auf S. 5 der kritischen Ausgabe der Sämtlichen Werke (10 Bände, Leipzig 1903-1925, Bd. IV (1924) hg. von Carl Schüddekopf und Albert Leitzmann), hier zit. nach MICHAELSEN, Peter: Das Italienbild in Wilhelm Heineses „Ardinghello“, in: HEITMANN, Klaus/SCAMARDI, Teodoro (Hg.): Deutsches Italienbild und italienisches Deutschlandbild im 18. Jahrhundert. Tübingen 1993, S. 37-48, S. 40.

## Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis	13
A. Einführung	15
I. Zur Relevanz des Themas	15
II. Forschungsstand sowie Literatur- und Quellenlage	21
III. Fragestellungen, Struktur und Vorgehensweise	30
B. Deutsche Geschichte aus italienischer Sicht und das staatliche Bildungswesen im 20. Jahrhundert	37
I. Historische Lehrwerke als Medium und Quelle im Spannungsfeld von Bildungswesen, Nation, Geschichte und Gesellschaft	39
1. Das staatliche Bildungswesen als ein Wegbereiter der modernen Gesellschaft	39
2. Schulbuchforschung und Medientheorie des Schulbuchs	42
a) Schulbücher und staatlicher Einfluss	42
b) Objektivität und Wissenschaftlichkeit im Schulbuch	47
c) Schulbuch, Rezeption und Verständnis	50
d) Das Schulbuch als „Leitmedium“ und „heimlicher Lehrplan“?	53
e) Das Schulgeschichtsbuch als Kategorie historischen Schreibens	56
f) Das Schulbuch im didaktischen Wandel	59
II. Historisches Schulbuchwissen als ikonisches Wissen: Bild, Stereotyp und Geschichte	62
1. Komplexes und ikonisches Wissen: Geschichtsbilder als Reduktion und massengesellschaftliches Kommunikationsmittel	62
2. Kognitive Bilder: Stereotype und ihre mentalitätsgeschichtliche Wirkung	77

*Inhaltsverzeichnis*

3.	Die Erfindung der Geschichte? Nationsvorstellungen und Geschichtsbilder als ikonisches Wissen	81
III.	Italienische Deutschlandbilder: eine Bestandsaufnahme	86
1.	Zur inhaltlichen Struktur von nationalen Stereotypen und Feindbildern	86
2.	Stereotype Deutschlandbilder	89
a)	Allgemein verbreitete Deutschlandbilder	89
b)	Zur Kontinuität nationaler Perzeptionen und dem Bild des deutsch-italienischen Verhältnisses	90
c)	<i>In tedescheria</i> : Zum Verhältnis Deutschlands und Österreichs aus italienischer Sicht	96
d)	Unzivilisierte Barbaren: Von wilden Germanen zu geschmacklosen Touristen	100
e)	Kriegerische Barbaren: Vom <i>furor teutonicus</i> zum Militaristen und Nazi	104
f)	Deutschland als Hort des Reichtums und Ort handwerklicher Tüchtigkeit	111
g)	<i>Germania dotta</i> : Deutschland als Land der Hochkultur, der romantischen Innerlichkeit und der Wissenschaft	114
h)	Deutsche Facetten: Größenwahnsinnige versus Biedermänner	119
i)	Italienisch-deutsche Gegenüberstellungen: Zur Wechselwirkung von Selbst- und Fremdperzeption	122
IV.	Mutatis Mutandis: <i>Historical engineering</i> am Beispiel der Schulbuchreihe von Pietro Silva für die <i>licei</i>	131
1.	Geschichtsbilder im Wandel	131
2.	Verstärkung der Konstruktion eines deutschen Hangs zum Autoritären	133
3.	Umwertung nationaler Bestrebungen	138
4.	Veränderungen im deutsch-italienischen Verhältnis	141
5.	Zwischen Kontinuität und Bruch: Das Bild Bismarcks und sein Verhältnis zu Wilhelm II.	142
6.	Vom Gegner zum Verbündeten und zurück: Die Umwertung des Ersten Weltkriegs und der Zwischenkriegszeit	145



7. Militarismus und militärischer Erfolg als Konstanten	151
8. Der Zweite Weltkrieg als Wendepunkt der Deutschlandperzeption und das Ende der deutschen Geschichte in den späten vierziger Jahren	157
V. Systematische Untersuchung der Schulbuchquellen: zur Methode	160
1. Allgemeine Anmerkungen zur systematischen Analyse	160
2. Selektion der Inhalte	161
3. Sprachliche Besonderheiten und ikonische Fragmente	162
4. Narrative Strukturen	163
5. Erzählhaltung und Lernziele	168
6. Attribution und Vermittlung stereotypenhafter Denkstrukturen	170
7. Vermittlung gängiger Deutschlandbilder und Geschichtsbilder	172
VI. Gesetzliche Rahmenbedingungen: Schulsystem und Schularten in Italien	173
1. Wissen und Macht: Zielsetzungen und strukturelle Besonderheiten des italienischen Schulsystems	173
2. Soziale Mobilität oder Zementierung der Verhältnisse: Schularten im italienischen Schulsystem	190
VII. Systematische Analyse: Deutsche Geschichte in italienischen Schulbüchern	197
1. Voraussetzungen in der Zeit des liberalen Staates (1861-1922)	197
a) Schulbuchgesetzgebung	197
b) Lehrpläne im späten liberalen Staat	204
2. Deutsche Geschichte in den Schulbüchern des liberalen Staates	215
a) Schulbuchwissen zur deutschen Geschichte	215
b) Bezeichnungen für Deutschland und die Deutschen	217

*Inhaltsverzeichnis*

c)	Deutungen einzelner historischer Episoden	219
d)	Lernziele, sprachliche Besonderheiten, Erzählhaltung und narrative Strukturen	234
e)	Stereotype Deutschlandbilder	236
3.	Voraussetzungen in der Zeit des Faschismus (1922-1943/45)	238
a)	Schulbuchgesetzgebung	238
b)	Lehrpläne	257
c)	<i>Scuola dell'asse?</i> – Zu den deutsch-italienischen Kulturbeziehungen und der Zusammenarbeit in Schulbuchfragen	274
4.	Deutsche Geschichte in den Schulbüchern aus der Zeit des Faschismus	298
a)	Schulbuchwissen zur deutschen Geschichte	298
b)	Bezeichnungen für Deutschland und die Deutschen	301
c)	Deutungen einzelner historischer Episoden	303
d)	Lernziele, sprachliche Besonderheiten, Erzählhaltung und narrative Strukturen	327
e)	Stereotype Deutschlandbilder	333
5.	Voraussetzungen in der Nachkriegszeit und der Zeit der ersten Republik	336
a)	Schulbuchgesetzgebung	336
b)	Lehrpläne	351
6.	Deutsche Geschichte in den Schulbüchern der Nachkriegszeit und der Zeit der ersten Republik	370
a)	Schulbuchwissen zur deutschen Geschichte	372
b)	Bezeichnungen für Deutschland und die Deutschen	377
c)	Deutungen einzelner historischer Episoden	378
d)	Lernziele, sprachliche Besonderheiten, Erzählhaltung und narrative Strukturen	475
e)	Stereotype Deutschlandbilder	483

C. Schlussbetrachtung	487
Anhang	511
<i>Quellen- und Literaturverzeichnis</i>	543
I. Ungedruckte Quellen	543
II. Gedruckte Quellen: Schulbücher, Lehrpläne und historische Werke zur Didaktik nach Aufbewahrungsorten	545
III. Weitere gedruckte Quellen	551
IV. Literatur einschließlich solcher mit Quellencharakter	554
V. Internetdokumente	585



## Abkürzungsverzeichnis

ACS	Archivio Centrale dello Stato
AFS	Associazione Fascista della Scuola
AIE	Associazione Italiana Editori
ANI	Associazione Nazionalistica Italiana
ANIF	Associazione Nazionale Insegnanti Fascisti
AP	Affari politici (Quellenbestand im ASMAE)
APUZ	Aus Politik und Zeitgeschichte
ASMAE	Archivio Storico-Diplomatico dell'Ministero degli Affari Esteri
b.	Busta
Bd.	Band
Bl.	Blatt
BUMEN	Bollettino Ufficiale del Ministero per l'Educazione Nazionale
BUMPI	Bollettino Ufficiale del Ministero per la Pubblica Istruzione
CLN	Comitato di Liberazione Nazionale
C.M.	Circolare Ministeriale
comp. da	compilato da
CSPI	Consiglio Superiore per la Pubblica Istruzione
DAAD	Deutscher Akademischer Austauschdienst
ders.	derselbe
dies.	dieselbe, dieselben
Div.	Divisione
DGIC	Direzione Generale dell'Istruzione Classica
DGICSM	Direzione Generale dell'Istruzione Classica, Scientifica e Magistrale
DGSP	Direzione Generale Servizi della Propaganda
DHI	Deutsches Historisches Institut
D.L.L.	Decreto Legislativo Luogotenenziale
D.M.	Decreto Ministeriale
D.P.R.	Decreto del Presidente della Repubblica
IRCE	Istituto Nazionale per le Relazioni Culturali con l'Estero
f.	fascicolo
GS	Grundschule
GU	Gazzetta Ufficiale
GWU	Geschichte in Wissenschaft und Unterricht
Hg.	Herausgeber, herausgegeben
HZ	Historische Zeitschrift
L.	Legge
MAE	Ministero degli Affari Esteri

*Abkürzungsverzeichnis*

MCP	Ministero della Cultura Popolare
MEN	Ministero dell'Educazione Nazionale
MIUR	Ministero dell'Istruzione, dell'Università e della Ricerca
MPI	Ministero per la Pubblica Istruzione
o.A.	ohne Autor
o.O.	ohne Ort
Orig.	Original
PCM	Presidenza del Consiglio dei Ministri
QFIAB	Quellen und Forschungen aus italienischen Archiven und Bibliotheken
RAM	Reichsaußenminister
R.D.	Regio Decreto
R.D.-L.	Regio Decreto-Legge
Sek I	Sekundarstufe I
Sek II	Sekundarstufe II
s.f.	sottofascicolo
VfZ	Vierteljahreshefte für Zeitgeschichte
Vg.	Vorgang